



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1861

CXXX. Friedrich und Johann, Herzöge von Sachsen, bestätigen der Stadt
Beeskow die Erwerbung der Gerichte, am 27. Juli 1509.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-55508](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-55508)

dardurch sie allewege an I. f. g. hinder sprach vnd also ferner vorzogk fuglicher weyße vnns zu ewigen vorterb haben suchen mogen. Nachdem ouch die vorgeanteten herfchaften der koyffschult vnd erbe in der margken zu Lawfitz gelegen, haben meyne forfordern — von konigl. maj. zu vngarn vnd behmen etc. ernstlich vorschreffet nochmaln rechtlich commission an die Lantvogte derfelbige czeit zu Laufitz zu mhermaln jrlanget, darauff m. gned. her — von fachsen als ynhalder der herfchaften vnd fchuldiger erfordert fein worden, Ist aber von I. f. g. alles vnan- gefehen gewest, funder mein muter, ouch mein vater, jrer vnd vnser namen nachfolgende, meyne brudere vnd ich haben nhw vnd byfz doher in sybentzenn Jaren odir lengher vngeferlich widder mit ordentlichen rechte, noch der gute, vill fursten vnd heren vorbett vnd vnfern demut vnnfern offentlich dar lawter gerechticheit — nicht irlangen mogen. —.

Datum am Sonnabende nach Elizabet, anno etc. septimo.

Otto schencke, here von landisperg.

Nach dem im Großh. Meßf. Geh. und Haupt-Archive zu Schwerin befindlichen Originale.

CXXX. Friedrich und Johann, Herzöge von Sachsen, bestätigen der Stadt Beeskow die Erwerbung der Gerichte, am 27. Juli 1509.

Von godes gnaden wir Friderich, des Romischen Reichs Ertzmarfchalck, Churfurst, vnd Johans, gebrudere, Herczogen zu Sachffen, — Bekennen — das fur vns komen sind vnser lieben getrewen, der Rath zu Belskaw, vnd vns furgetragen einen versigeltten pergamen- brieff, von dem Edeln hern hanfen von Biberstein, seligen, vlsgangen, des datum stehet zu Soraw — vierzehenhundert vnd newndachzic Jhar, Freytags nach sant Barbara tage, darinne er yn vnd yren nachkomen dy gerichte sambt dem haws zu Belskow vnd die jherliche zeins zu Nawndorff, wie sy dy etwan von hanfen krawfen zu Belskaw erkawft, auff geburlich aufflassung gelyhen vnd vorschrieben hat, demutiglich bittende, das wir yne solch gerichte etc. — confirmiren wolten. Wan wir dan des Rats vnd gemeinde zu Belskow willige dinfte, dy yr vor- farn vnfern vorfarn den von Biberstein oft nutzlich gethan, vns vnd vnfern erben hinfur thun sollen vnd mugen, angesehen, haben wir yne vnd yren erben solch gericht etc. confirmiret vnd bestetiget —. — Geben zu Torgaw, Freytags nach sanct Jacobstag, Anno domini millesimo quingentesimo nono.

Original-Urfunde Nr. 82. im Stadtarchive.